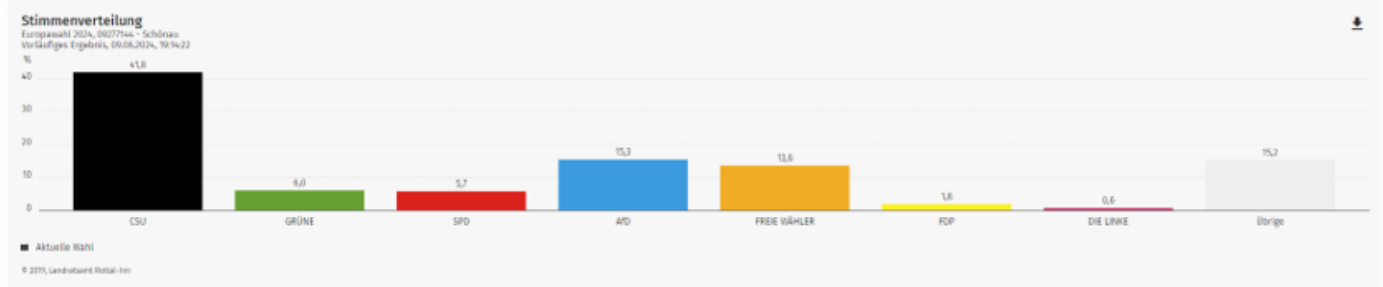


Nachrichten aus unserer Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Bei der Europawahl am Sonntag, 09. Juni 2024 wurde in Schönau wie folgt gewählt:



Wahlbeteiligung: **62,4 %**

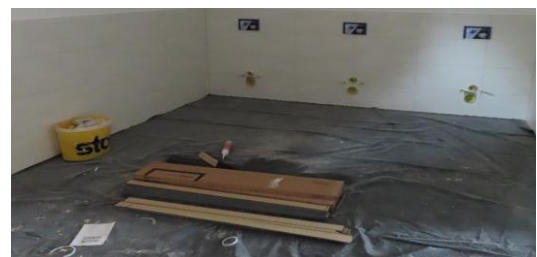
Stimmtablette
 Europawahl 2024, 09277144 - Schönau
 vorläufiges Ergebnis, 09.06.2024, 19:14:22

| Partei | Stimmen | Anzahl | Anteil (%) | Gewinn/Verlust |
|----------------------|---------|--------|------------|----------------|
| CSU | 394 | 394 | 41,8 % | -13,3 |
| GRÜNE | 57 | 57 | 6,0 % | -3,8 |
| SPD | 54 | 54 | 5,7 % | +1,1 |
| AFD | 144 | 144 | 15,3 % | +6,6 |
| FREIE WÄHLER | 128 | 128 | 13,6 % | +8,9 |
| FDP | 17 | 17 | 1,8 % | +0,0 |
| ODP | 17 | 17 | 1,8 % | -2,3 |
| DIE LINKE | 6 | 6 | 0,6 % | -2,7 |
| Die PARTEI | 12 | 12 | 1,3 % | -0,0 |
| Tierschutzpartei | 9 | 9 | 1,0 % | -0,5 |
| Volt | 12 | 12 | 1,3 % | +0,8 |
| PIRATEN | 4 | 4 | 0,4 % | +0,4 |
| FAMILIE | 2 | 2 | 0,2 % | -0,7 |
| MER25 | 3 | 3 | 0,3 % | +0,3 |
| TIERSCHUTZ hier! | 1 | 1 | 0,1 % | -0,1 |
| PIH | 2 | 2 | 0,2 % | -0,2 |
| HEIMAT | 0 | 0 | 0,0 % | 0,0 |
| Blindnis C | 0 | 0 | 0,0 % | -0,2 |
| Verjüngungsforschung | 0 | 0 | 0,0 % | 0,0 |
| BIG | 0 | 0 | 0,0 % | 0,0 |

(Redaktionsschluß nächste Ausgabe: Freitag, 05. Juli 2024)

Aus dem Gemeinderat

In der jüngsten Sitzung hatte sich der Gemeinderat wiederum mit einer Reihe Punkten zur baulichen Entwicklung der Gemeinde zu befassen. Zu Beginn nahm das Gremium zur Kenntnis, daß die Arbeiten zur Erweiterung des Kindergartens St. Stephanus weiterhin ohne nennenswerte Verzögerungen fortgeführt werden können. So führen derzeit die Elektriker und auch die Heizungs- und Sanitärbauer die Feinmontage ihrer Gewerke aus, wurden schon erste Teile der Einbaumöbel montiert und sind die Trockenbauarbeiten weitgehend abgeschlossen. Derzeit werden gerade die Innentüren eingebaut. Während der Pfingstferien konnte die Behelfstreppe ab- und die sanierte Standardtreppe wieder eingebaut werden. Der Fliesenleger hat schon Teile seines Auftrags abgearbeitet und auch die Böden sind schon verlegt. Die Maler tragen parallel dazu den Innenanstrich auf. Die Umbauarbeiten im Treppenhaus werden Zug um Zug fortgeführt, sodaß baldmöglichst der Zugang zum Obergeschoß wieder im Haus benutzt werden kann. Bis dahin muß noch während der Betreuungstage der Zugang zu den Gruppenräumen im Obergeschoß über die Außentreppe an der Südseite des Gebäudes genutzt werden. Die Firma Putz hat schon die Wege im Gartenbereich angelegt und kann bei günstiger Witterung die Rasenflächen humusieren und ansäen. Der neue Zuweg zum Krippenbereich ist schon gepflastert und die Fundamente der weg begleitenden Pollerleuchten sind gesetzt.



Zur XperBike-Sternfahrt am 30. Juni 2024 nach Malgersdorf beteiligt sich auch die Gemeinde Schönau. Für die Anfahrt mit dem Rad wird eine Strecke von etwa 30 km Länge und eine Strecke von etwa 11 km Länge organisiert. (Zum Ablauf siehe Eintrag in diesem Heft).

Zum erst kürzlich beendeten, 47. Schönauer Volksfest zog der Gemeinderat eine überwiegend positive Bilanz. Trotz des verregneten Wetters kamen sehr viele Besucher und genossen ebenso die angebotenen Speisen und Getränke wie andererseits auch die musikalische Unterhaltung und die Geselligkeit (siehe Bericht zum Volksfest in diesem Blatt). Der Gemeinderat stellte auch schon die Weichen für das nächstjährige Volksfest, das wiederum am Wochenende nach Fronleichnam (20.06. – 23.06.2025) stattfinden wird. Das Gremium wurde darüber informiert, daß derzeit in Zusammenarbeit mit den Vereinen das diesjährige Schönauer Ferienprogramm erstellt wird (nähere Details dazu siehe Bericht in diesem Blatt).

Der Gemeinderat unterstützt einen Antrag auf Beschaffung einer Schiebehilfe für einen Rollstuhl. Ein Insasse des betreuten Seniorenheimes in der Eggenfeldener Straße ist auf den Rollstuhl angewiesen. Die betreffende Person kann wegen des hängigen Geländes kaum mehr das Heim verlassen, da es schlichtweg unmöglich ist, den Rollstuhl über die ansteigende Wegeverbindung von der Dorfmitte zum Heim zu bewegen. Schon mehrere Anträge auf Förderung der Schiebehilfe wurden von der Krankenkasse abgelehnt. Der Gemeinderat anerkennt die Notwendigkeit der Beschaffung und fördert diese durch Mittel aus dem dafür bestehenden Sozialfonds.

Der Gemeinderat nahm auch zur Kenntnis, daß der Bauhofmitarbeiter Josef März zum zertifizierten Baumkontrolleur fortgebildet wird und genehmigt dazu die Ausbildungskosten.

Zur Kenntnis nahm das Gremium auch den derzeitigen Stand bei den Sanierungsarbeiten der Buben-Toiletten in der Grundschule. Außerdem müssen Nacharbeiten am Kinderspielplatz am Ahornweg wegen Holzsplitterungen vorgenommen werden.

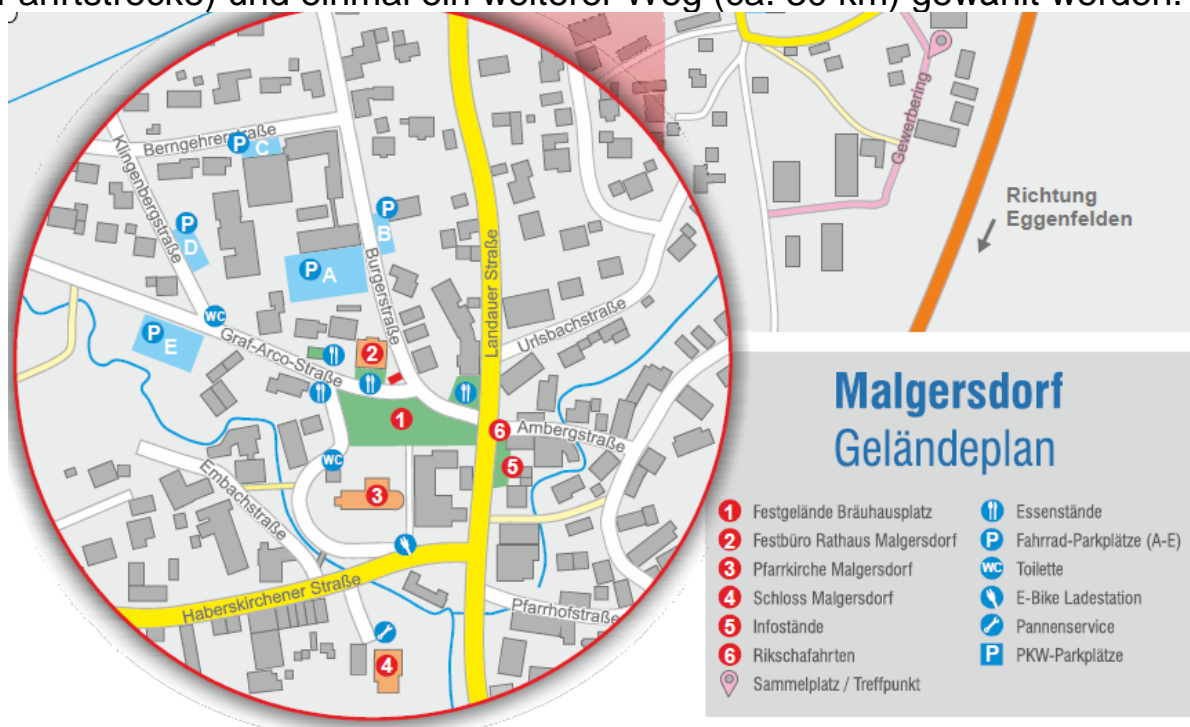




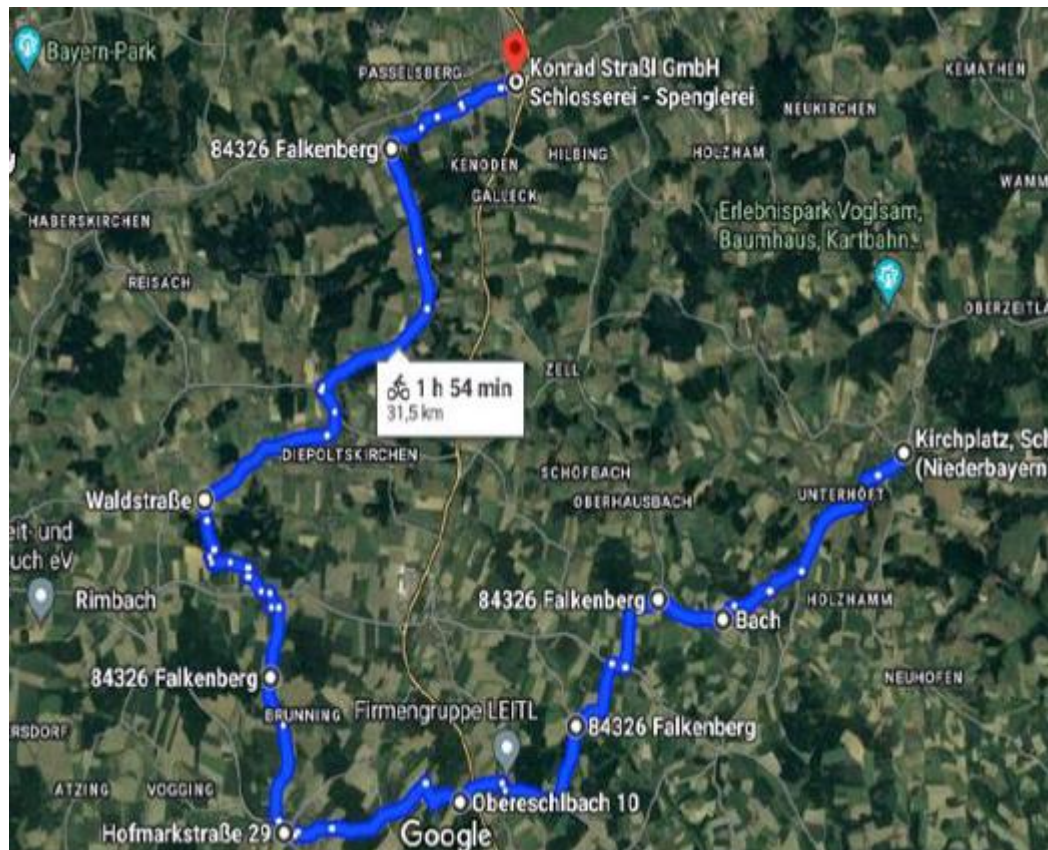
Vorläufiges Programm

| | |
|------------------------------|--|
| ab 08:30 Uhr | Start Radltour um Malgersdorf |
| ab 10:30 Uhr | Mittagstisch, Brotzeiten, Kaffee & Kuchen |
| ca. 11:00 – 12:30 Uhr | Eintreffen der teilnehmenden Gemeinden (Moderation, Musik, Präsentation der Infostände) |
| 13:00 Uhr | offizielle Begrüßung durch den ersten Bürgermeister Franz Josef Weber |
| anschließend | Bürgermeister-Wettkampf |
| ca. 14:00 Uhr | Preisverleihung Bürgermeister-Wettkampf |
| | anschließend Rahmenprogramm und Ausklang mit gemütlicher Brotzeit |
| ca. 18:00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Die Gemeinde Schönau beteiligt sich an dieser Veranstaltung und bietet zwei geführte Wegstrecken nach Malgersdorf an. Einmal soll der direkte Weg (ca. 11 km-Fahrtstrecke) und einmal ein weiterer Weg (ca. 30 km) gewählt werden.



1. Strecke (ca. 30 km)



Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Kirchplatz in Schönau beim Schloßcafe Asbeck. Gemeinderat Stefan Bleimbrunner übernimmt die Führung der Gruppe. Die Ankunft in Malgersdorf ist für etwa 11.30 Uhr vorgesehen.

2. Strecke (ca. 11 km)

Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Kirchplatz in Schönau beim Schloßcafe Asbeck. Zweiter Bürgermeister Herbert Schlag übernimmt die Führung der Gruppe. Die Ankunft in Malgersdorf ist für etwa 11.30 Uhr vorgesehen.

Die Strecke führt von Schönau über Bachham, Kleinmünchen, Holzham, Jägerndorf nach Malgersdorf.

Die Gemeinde hat bei der Gemeinde Malgersdorf als Veranstalter bereits Plätze für die Schönauer Teilnehmer reserviert und auch schon einige Wertmarken für Getränke und Speisen geordert.

Wer an der Sternfahrt am Sonntag, 30. Juni 2024 nach Malgersdorf teilnehmen möchte, soll sich für eine Strecke entscheiden und einfach mit seinem Rad zum jeweiligen Zeitpunkt am Treffpunkt beim Schloßcafe Asbeck eintreffen.

Impressionen vom Schönauer Volksfest

Nachdem Bürgermeister und Schirmherr Robert Putz mit nur zwei Schlägen das erste Faß Festbier angezapft hat, konnte das 47. Schönauer Volksfest beginnen. Zu musikalischer Unterhaltung durch die Show-Bands „Flash Dance“ am Freitag und „Keep Cool“ am Samstag, erwartete Festwirt Holger Nagl mit seinem Team die zahlreichen Besucher zum Mittagstisch am Sonntag im Festzelt; diese umrahmte die „Weibinger Dorfmusi“ musikalisch; den Abend gestalteten dann die Musiker von „Quetschnblech“.



Den Auftakt zum Abschlußtag des Schönauer Volksfestes ist jeweils der Kinder- und Seniorennachmittag. Zur Musik des bekannten Lederhosen-Duos „Ruppy und Hermann“ standen für die zahlreich gekommenen Senioren das Ratschen untereinander und das Vergnügen in der Gemeinschaft an vorderster Stelle. Bürgermeister Robert Putz und Pfarrer Rupert Wimmer hießen die Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen; sie freuten sich, daß so viele Bürger der Einladung gefolgt sind. Die Kinder vergnügten sich auf der Festwiese und im Festzelt.



Erstmals begeisterte die Kindertanzgruppe von Trainerin Nina Schmidhuber die Besucher mit ihren fetzigen Tanzeinlagen und sorgten bei den anwesenden Omas und Opas für wahre Begeisterung. Die Jugendbeauftragte und Gemeinderätin Martina März hatte zusammen mit ihrer Tochter Carina wiederum im Festzelt ein kostenloses Kinderschminken angeboten. Die kleine Verlosung von über 30 Sach- und Warenpreisen bildete den Abschluß des vergnüglichen Nachmittags; dabei gewannen Matthias Huber, Maria Pinnau und Anton Stallhofer je einen Gutschein für einen Getränkeeinkauf sowie Helmut Schanda und Bernhard Amann je einen Schönauer Einkaufsgutschein.



In den vier ausgelassenen Schönauer Volksfesttagen stand das gesellige Zusammenkommen der Bürger und der vielen Gäste wieder einmal ganz im Mittelpunkt. In der Bilanz können die Gemeinde als Veranstalter, der Festwirt Holger Nagl sowie die Schausteller auf ein wirklich gelungenes Volksfest in Schönau zurückblicken. Trotz des völlig durchnässten Wetters während der Festtage genossen die überaus zahlreichen Besucher die süßigen Getränke der Brauerei Aldersbach, die schmackhaften Brotzeiten und deftigen Volksfestschmankerl im Festzelt von Holger Nagl und seinem engagierten Team. Der bestens abgestimmte Wechsel von bodenständiger Volksfestmusik und fetzigen Musikshows haben die vielen Besucher zudem mehr als zufriedengestellt.



Am Abschlußtag wurden zu den Klängen der „Feuerwehrkapelle Unterzeitlarn“ kommunale Gespräche ebenso geführt wie stimmungsvolle Volksfestunterhaltung genossen. Abschluß und zugleich Höhepunkt des letzten Tages war erneut die große Volksfestverlosung. Hier waren die kleinen Besucher Glücksfee, zogen die Gewinner und verhalfen dazu, daß Stefan Dirnberger den Gutschein für eine Ballonfahrt von der Erlebniswelt Voglsam, Stefan Fuchs das vom Gemeinderat und Geschäftsleiter Michael Noder spendierte halbe Schlachtschwein, Gerlinde Schlag das von Josef Fritz spendierte Reh sowie nochmals Stefan Fuchs, Alexandra Wimmer und Dieter Wiltsche die lukrativen Schönauer Einkaufsgutscheine gewannen, die Bürgermeister Robert Putz als Preise gegeben hat.



Zurückblickend können Bürgermeister Robert Putz und Festwirt Holger Nagl, vor allem aber die zahlreichen Besucher der geselligen Tage auf der Schönauer Festwiese mit dem Programm und dem vielfältigen Angeboten sehr zufrieden sein und sich schon auf die nächstjährige Wiederholung des beliebten Schönauer Volksfestes freuen.

Schönauer Ferienprogramm 2024

Das diesjährige Programmheft mit den Veranstaltungen und Betreuungskursen für unsere Kinder während der Sommerferien wird derzeit in Zusammenarbeit mit den Vereinen, Verbänden, Organisationen und Privatpersonen im Entwurf erstellt. Nach Abstimmung der einzelnen Kursangebote werden wir das Heft fertig stellen. Es liegt voraussichtlich ab 02. Juli zum Mitnehmen in den Schönauer Geschäften auf (über Schule und Kindergarten werden den Kindern ein Exemplar zum Auswählen der richtigen Kurse mit nach Hause gegeben).

Das Programm läuft ab Sonntag, 30. Juli bis Ende August. Der erste Entwurf umfaßt viele und interessante Programmpunkte und bietet sicherlich für jeden und für jedes Interesse etwas. Die Anmeldungen zu den einzelnen Kursangeboten sind in der Zeit von Dienstag, 09. Juli 2024 bis einschließlich Freitag, 19. Juli 2024 möglich. Die Anmeldungen nimmt die Gemeindeverwaltung Schönau, Bachhamer Straße 22 in 84337 Schönau in der genannten Zeit zu den allgemeinen Öffnungszeiten entgegen. Zur Anmeldung muß jeweils ein Elternteil persönlich anwesend sein. Die im Programmheft ausgewiesenen Kursgebühren sind bei der Anmeldung direkt zu bezahlen. Unser Dank gilt schon jetzt allen Vereinen, Verbänden, Organisationen, Gruppen und Privatpersonen für die Mitarbeit beim Schönauer Ferienprogramm 2024 und hoffen auf recht zahlreiche Beteiligung.

Seniorenunion besucht Schönau

Ziel der jüngsten, heimatkundlichen Informationsfahrt der Seniorenunion war die Gemeinde Schönau. Erster Halt war an der Expositurkirche St. Ägidius in Unterzeitlarn. Dort gaben Reiseleiter Sigi Gruber und Pfarrer Rupert Wimmer zunächst einen Überblick über den langen Bestand sowie über die erst kürzlich und mit viel Engagement der Pfarrbürger ausgeführten Renovierungen der Kirche. Daran erläuterte der Geschäftsleiter der Gemeinde Schönau Michael Noder die Geschichte des Schulstandortes Unterzeitlarn mit den zwei Schulhäusern bis zum heutigen Bestand des dort im Zuge der Dorferneuerung und wiederum unter tatkräftiger Mitarbeit der Bürger geschaffenen Vereinshauses.

Angekommen im Rathaus Schönau begrüßte Bürgermeister Robert Putz die vielköpfige Gruppe mit einem kleinen Imbiß im Sitzungssaal des Rathauses. Zusammen mit seinem Geschäftsleiter gab er dort einen Rückblick auf die schon über 1.100-jährige Geschichte Schönaus, zeigte die baulichen, infrastrukturellen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Gemeinde auf. Über den Besuch der betreuten Seniorenwohnanlage in der Eggenfeldener Straße, die derzeit gerade erweitert wird, führte das Gemeindeoberhaupt die Besuchergruppe auch noch zur neu sanierten Abwasseranlage der Gemeinde. Von dort führte der Gemeindebesuch zu einer Mittagspause auf der Freizeitanlage des „Erlebnisparks Voglsam“ und schließlich zu einer Führung durch die zeitgemäße und artgerechte Legehennenhaltung auf dem Gut Attenberg. Im Namen der Reisegruppe bedankte sich Sigi Gruber bei Pfarrer Wimmer und der Gemeinde Schönau für die herzliche Aufnahme und die interessanten Ausführungen zur Gemeinde Schönau.



Der Ambulante Pflegedienst Wiehler & Wiehler

Das Maibaumfest

Der Mai begrüßte die Bewohner des Seniorenheimes mit wunderschönem Wetter und einem gelungenen Start in den 1. Mai. Anlässlich dieses besonderen Tages wurde ein traditionelles Maibaumfest gefeiert. Gemeinsam bereitete die Wohngemeinschaft die Festlichkeiten vor, indem sie den Maibaumstamm strich, den Kranz band und mit bunten Schleifen verzierte.



Die alten Bräuche spielten eine zentrale Rolle in den Erzählrunden, bei denen die Bewohner aus ihrer Jugend berichteten. Es wurde lebhaft über die Erlebnisse rund um gestohlene Maibäume und erlebte Maibaumwachen gesprochen. Bei strahlendem Sonnenschein und begleitet von zünftiger Musik, wurde der Maibaum feierlich aufgestellt. Leckere Speisen vom Kohlegrill rundeten das Fest ab. Auch die Angehörigen waren herzlich eingeladen und trugen mit selbstgebackenen Kuchen zum gemütlichen Ausklang des Tages bei.

Neueröffnung der zweiten ambulant betreuten Wohngemeinschaft in Schönau: Wohnen am Schlosspark

Die Bauphase der zweiten ambulant betreuten Wohngemeinschaft "Wohnen am Schlosspark" in Schönau neigt sich dem Ende zu. Das Gebäude ragte schnell empor und nimmt nun seine endgültige Form an. Auch diese Wohngemeinschaft, die im Herbst 2024 eröffnet wird, bietet Senioren eine komfortable und sichere Wohnmöglichkeit, die Unterstützung im Alltag benötigen, aber dennoch ihre Unabhängigkeit bewahren möchten.

Die Wohngemeinschaft liegt idyllisch in unmittelbarer Nähe zum Schlosspark, was den Bewohnern nicht nur eine ruhige und naturnahe Umgebung bietet, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten für Spaziergänge und Erholung im Grünen.

Bei Fragen zu freien Plätzen und weiteren Informationen können Sie sich gerne unter der **Telefonnummer 08721 / 12207** an uns wenden.

Stellenangebote zur Teamerweiterung

Zur Unterstützung unseres bestehenden Teams und für den Aufbau des neuen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte und qualifizierte Mitarbeiter. Wir bieten offene Stellen in folgenden Bereichen:

- *Examierte Pflegefachkräfte*
- *Pflegehilfskräfte*
- *Reinigungskräfte*
- *Hauswirtschaftskräfte*
- *Betreuungskräfte*

Wenn Sie Interesse haben, Teil unseres Teams zu werden und in einem wertschätzenden Umfeld zu arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und Bewerbungen an die **Telefonnummer 08721 / 12207**.

Spende für die Schulbücherei

Recht rege kommen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schönau zu den Öffnungstagen der Schulbücherei, die im Untergeschoß untergebracht ist. Nach Aufgabe der Gemeinde- und Pfarrbücherei betreut die Gemeinde Schönau mit ihrer Mitarbeiterin Hildegard Brandl den Bestand und die Ausleihtage. Bei einem seiner letzten Besuche reifte in dem sieben-jährigen Tobias Hausmanninger aus Heidelberg die Idee, seine nicht mehr „so häufig benutzten“ Toni-Figuren auch



anderen zur Verfügung zu stellen. Er informierte darüber seine Eltern Anna und Markus, die Figuren dem Bestand der Schulbücherei zu schenken. Diese unterstützen sofort seinen Entschluß und knüpften den Kontakt zur Schulleiterin Michaela Wimmer. Diese wiederum gab die Info an Hildegard Brandl weiter und schon konnte der Bestand der sehr beliebten Auswahl an Toni-Figuren erweitert werden. Bei der Übergabe war es Tobis Hausmanninger schon wichtig, daß vielleicht auch andere Kinder so denken wie er und Buchbestände oder sonstige, nicht mehr verwendete Medien über die Schulbücherei auch anderen Kindern zur Verfügung zu stellen. Die Idee von Tobias Hausmanninger fand übrigens auch der Kabarettist Stefan Wählt vom ehemaligen Duo „da Bertl und i“ sehr gut und nachahmenswert !!!

Mitgliederversammlung des CSU-Ortsverbandes

Turnusgemäß hat der CSU-Ortsverband Schönau seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Wieser-Hausmanninger in Schlottham eingeladen. Vorsitzender Willi Schimpfhauser konnte neben den zahlreichen Mitgliedern den Europakanidat Thomas Brunner begrüßen. In seinem Rechenschaftsbericht stellte der Vorsitzende Willi Schimpfhauser die Aktivitäten seines Ortsverbandes im Gemeindebereich und auch im Kreisverband dar. Erfreut zeigte er sich, daß wieder junge Menschen Interesse an der politischen Arbeit zeigten. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Mitgliedern, vor allem aber bei der Vorstandschaft für die aktive und konstruktive Zusammenarbeit. Auf den Bericht der Kassenprüfer Reinhold Straßl und Christian Wasmeier erteilten die Mitglieder dem Kassier Georg Bachmaier aufgrund der einwandfreien Buchführung einstimmig die Entlastung.



Der Europakandidat der CSU Thomas Brunner stellte er sich persönlich und die Schwerpunkte seiner politischen Arbeit vor. Im Anschluß daran nahm er zusammen mit dem Ortsvorsitzenden die Ehrung langjähriger Mitglieder vor. Er zeichnete dabei Angela Fritz, Franz März jun., Thomas Frank und Helmut Hauslbauer für jeweils 10-jährige Parteizugehörigkeit aus.

Spatenstich zum Nahwärmenetz Schönau

Schon seit mehr als drei Jahren planen die Gesellschafter der Nahwärme Schönau GmbH, Alex Hilse, Stefan Bleimbrunner, Robert Putz und Bernhard Sperl, in der Ortschaft Schönau ein Nahwärmenetz aufzubauen und damit einer großen Anzahl von Anwesen eine klimafreundliche Wärmeversorgung zukommen zu lassen. Weniger die Projektierung des Heizhauses oder der Verlauf der Wärmeleitungen machten den Gesellschaftern Probleme; vielmehr dauerte es gefühlt „unendlich“, bis die notwendigen Genehmigungen und Bewilligungen eingegangen sind. Nachdem jetzt auch das letzte „Plazet“ vorliegt, luden die Betreiber zum Spatenstich für die Bauarbeiten zum Heizhaus ein.

Neben dem Planungsbüro Thomas Rinner aus Burg und Energieplaner Bernhard Nusko aus Schönau sind in das Projekt auch das Baugeschäft Andreas Bauer aus Mitterskirchen, die Zimmerei Bammersperger aus Arnstorf und der Heizungsbauer Harrer aus Pfarrkirchen in das Bauprojekt einbezogen. Sie alle nahmen jetzt den Spaten zur Hand und schaufelten symbolisch die erste Schippe zum neuen Wärmeversorgungsprojekt. Zuversichtlich sind nicht nur die vier Gesellschafter, sondern auch alle einbezogenen Firmen, daß der Zeitplan bis zur Erstversorgung der anzuschließenden Anwesen im Mai 2025 eingehalten werden kann.



Auf ein gutes Gelingen der Bauarbeiten zum Schönauer Nahwärmenetz stießen gemeinsam die Gesellschafter, Partner und die am Bau Beteiligten an.

Zum Spatenstich für das Heizhaus zum Schönauer Nahwärmenetz trafen sich an der Baustelle in der Bachviertelstraße 17 in Schönau (von links nach rechts) Alexander Bauer vom Bauunternehmen Andreas Bauer, Mitterskirchen, Lisa Friedrich und ihr Chef vom Planungsbüro Rinner aus Burg, die vier Gesellschafter Alex Hilse, Stefan Bleimbrunner, Robert Putz und Bernhard Sperl, sowie der Energieplaner Bernhard Nusko und Sebastian Fischer vom Heizungsbaubetrieb Harrer aus Pfarrkirchen;

KDFB und OBV Schönau beschenken Kommunionkinder

Auch in diesem Jahr wurden die Kommunionkinder Schönau vom Kath. Frauenbund mit einem Kinder-Taschengebetbuch überrascht. Anita Maier vom Führungsteam überbrachte bei der Generalprobe herzliche Glück- und Segenswünsche, verbunden mit viel Freude am Tisch des Herrn.

Auch der Obst- und Gartenbauverein Schönau hat die 15 Kommunionkinder einmal mehr mit einem Geschenk überrascht. Die Vorsitzende Helene Zellhuber und Dieter Stockloß überreichten ebenfalls bei der Generalprobe heuer ein Blumenarrangement mit den Worten von Hildegard von Bingen „Freut euch, weil Gott euch liebt“ Pflügt diese Blumen genauso gut wie euren Glauben an Gott, dann können beide wachsen und gedeihen. Anita Maier und Helene Zellhuber wünschten den Kindern und ihren Eltern einen unvergesslichen Tag an diesem besonderen Fest der ersten hl. Kommunion.



Obst- und Gartenbauverein Schönau

Am Marterl, das bekanntlich vom Obst- und Gartenbauverein Schönau anlässlich der 1100 Jahrfeier der Gemeinde errichtet wurde, feierten bei strahlendem Sonnenschein eine große Anzahl Gläubiger eine Maiandacht, die schon zur Tradition gehört. Aber heuer das erste Mal mit Pfarrer Rupert Wimmer. Sie stand unter dem Thema „Maria Macht Mut“. Dazu brachte Pfarrer Wimmer zusammen mit den Gläubigen passende Lieder, Gedanken, Betrachtungen und nach einer Lesung von Helene Zellhuber auch Fürbitten mit ein. So merkte er an, dass man zu Maria immer unsere Sorgen und Anliegen Vorbringen kann. Umrahmt wurde die Andacht von den Geschwistern Paintmayer Florian, Katharina und Theresia. Sehr einfühlsam war „die schwarze Madonna,“ dass die Geschwister zum Schluss sangen. Pfarrer Wimmer segnete das neu renovierte Marterl, bevor er ein Segensgebet sprach. Helene Zellhuber bedankte sich am Schluss bei allen für das zahlreiche Mitfeiern, besonders bei Herr Pfarrer Wimmer und ganz besonders bei den Geschwistern Paintmayer für die musikalische Gestaltung. Sie schloss mit den Worten „Wie Blütenknospen sich auftun beim Schein der Sonne, so tun es die Menschenherzen bei einem freundlichen Gesicht“. Bevor man sich im Schloss Café Asbeck zu Kaffee und Kuchen traf gab die Vorsitzende noch die Termine der nächsten Zeit bekannt. Am 31. Mai Beteiligung am Volksfestauszug und Ferienprogramm. Der Jahresausflug ist am 13. Juli. Dieser geht heuer zu einer Handdruckerei nach Bad Aussee und zur Tauplitzalm.



Jahresversammlung der Faschingsfreunde Schönau

Im Schloßcafé Asbeck in Schönau konnte Faschingspräsident Michael Frasch die Mitglieder des Faschingsclub Schönau zur Jahresmitgliederversammlung mit Neuwahlen begrüßen; als Ehrengast war Schönaus 1. Bürgermeister Robert Putz anwesend. In seinem Bericht über das abgelaufene Jahr schaute Präsident Michael Frasch auf die vielen Veranstaltungen und Aktivitäten seines Vereins zurück. Er erinnerte dabei an die vielen Auftritte in der zurückliegenden Saison, die Faschingsparty am Unsinnigen Donnerstag, den Faschingszug mit Zeltparty in Schönau, die erlebnisreichen Auftritte im In- und im österreichischen Ausland, den gemeinsamen Vereinsausflug nach Werfen und Saszberg und die Teilnahmen am Schönauer Gemeindegottesdienst sowie am Schönauer Christkindlmarkt. Um all dies bewältigen zu können, ist es ganz wichtig, daß die Mitglieder den Verein unterstützen. Zum Ende der Wahlperiode seiner Präsidentschaft bei den Faschingsfreunden galt nicht nur seinen Vorstandskollegen der Dank für das einvernehmliche Miteinander, sondern allen, die zum Funktionieren des Vereins das ganze Jahr über beitragen.

Die Mitglieder quittierten den Kassenbericht von Stefan Bleimbrunner mit der einstimmigen Entlastung, die sie auch der übrigen Vorstandschaft erteilten; stellvertretend für die beiden abwesenden Kassenprüferinnen Petra Attenberger und Sylvia Erhartsberger bescheinigte Bürgermeister Robert Putz dem Kassier eine durchwegs einwandfreie Buchführung.

Turnusmäßig standen in der Jahresversammlung wieder die Neuwahlen der kompletten Vorstandschaft an; Schönaus Bürgermeister Robert Putz zollte in seinem Grußwort dem Verein und allen, die im Verein so überaus aktiv mitwirken, seinen höchsten Respekt. Er würdigte die Arbeit des Vereins in der Gemeinschaft der Vereine Schönaus und auch die sehr gute Repräsentation Schönaus weit über die Gemeindegrenzen hinaus, insbesondere das große Engagement der bisherigen Vorstandschaft. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen nahmen die Mitglieder den Vorschlag der Vorstandschaft an und bestätigten einstimmig Michael Frasch wieder zum Präsidenten, sowie Stefan Hausmanning und Stefan Petz als seine Stellvertreter, Stefan Bleimbrunner als Kassier; in der Nachfolge von Eva Heubelhuber führt künftig Stefanie März die Protokolle. Florian Aigner, Tobias Pötzing und Michael Schmied komplettieren als Beisitzer die Vorstandschaft und die Kasse prüfen neu Eva Heubelhuber und Korinna Wagner. Für ihre langjährigen engagierten Dienste in der Vorstandschaft und zum Vorteil des gesamten Vereins bedankte sich Präsident Michael Frasch mit je einem Präsentkorb bei Eva und Matthias Heubelhuber, Karina Enzinger und Lukas Reinhard, die nicht mehr für eine Wiederwahl kandidierten; alle wollen jedoch weiterhin den Verein nach Kräften unterstützen.

Bürgermeister Robert Putz gratulierte der neugewählten Vorstandschaft, dankte für die bisher geleistete Arbeit und hoffte, daß die Mitglieder ihren Schönauer Faschingsclub um das wieder frisch gewählte Präsidium weiterhin tatkräftig unterstützen und der Verein auch weiterhin eine zuverlässige Stütze der Gemeinschaft aller Bürger in der Gemeinde bleiben wird. Er wünschte der Vorstandschaft und allen Mitgliedern weiterhin für die kommende Saison einen guten Start und wiederum viele Auftritte.

Präsident Michael Frasch schloß die Versammlung mit dem Dank für die reibungslose Zusammenarbeit und hoffte auf die erfolgreiche Fortsetzung. Er dankte vor allem Stefan Bleimbrunner, quasi dem Faktotum des Vereins sowie allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern.



Nach den Neuwahlen stellte sich die Vorstandschaft der Faschingsfreunde Schönau zum Gruppenfoto (von links nach rechts): Bürgermeister Robert Putz, die Beisitzer Tobias Pötzing, Michael Schmied und Florian Aigner, 3. Präsident Stefan Petz, Präsident Michael Frasch, Schriftführerin Stefanie März, 2. Präsident Stefan Hausmanning und Kassier Stefan Bleimbrunner;

Für ihre langjährige Mitwirkung bei den Faschingsfreunden bedankten sich Bürgermeister Robert Putz (links), 3. Präsident Stefan Petz (2. von links), Präsident Michael Frasch (3. von links) und 2. Präsident Stefan Hausmanning (rechts) bei Karina Enzinger (4. von links), Eva und Matthias Heubelhuber (4. und 3. von rechts) und Lukas Reinhard (2. von rechts);



Bayerischer Aktionstag Musik 2024:

„Kindergarten singt mit den Bewohnern vom Seniorenheim“

Seit 2013 initiiert die Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik (BLKM) den Aktionstag Musik in Bayern. Hauptziel ist das Aktive Singen und Musizieren in der Gemeinschaft und der Austausch zwischen den Generationen.

Die Sonnengruppe – die Gruppe der 4-5-Jährigen Kinder des kath. Kindergarten St. Stephanus Schönau fanden die Idee des Musikaktionstages sehr toll und meldeten sich dafür an. Gemeinsam machten sich die Sonnenkinder mit Ihren Betreuerinnen Ramona Winkler und Sonja Obergaulinger auf den Weg und besuchten das Betreute Wohnen am Schlosspark in Schönau. Gemeinsam mit den Bewohnern sangen die Kinder verschiedene Lieder. Klassische volkstümliche Lieder wie „Es tönen die Lieder“ fanden bei allen großen Anklang und regten Jung und Alt zum Mitsingen an.



Eindrücke der Kinder zum Aktionstag Musik:

- „Wir hama heut ins Altenheim ganga!“
- „Wir hama mit den Leuten gesungen!“
- „Wir hab gesungen das Lied vom Bienchen Summ, Summ!“
- „Wir hama noch des Lied von den Hirten gsunga – Es tönen die Lieder!“
- „Die alten Leute ham sich sehr gefreut!“
- „Wir hama als Belohnung einen Schokokeks kriegt!“

Zum Schluss bekamen die Kinder und die Bewohner neben einer kleinen süßen Belohnung noch jeder eine Urkunde und einen Aufkleber als Erinnerung an den Tag. Weitere Besuche des Kindergartens sollen folgen.

Frauenbund legt Rechenschaft ab

Mit einer schön gestalteten Maiandacht zum Thema: „Ave maris stella - Meerstern sei begrüßet“ begannen die Mitglieder des Katholischen Frauenbundes in der Pfarrkirche St. Stephanus in Schönau ihre diesjährige Hauptversammlung. Gemeindereferentin Nadine Feuchtmeir gestaltete im Beisein von Pfarrer Rupert Wimmer mit den Damen der Vorstandschaft die Andacht.

Anita Maier vom Führungstrio leitete die anschließende Jahresversammlung im Gasthaus Wieser-Hausmanninger in Schlottham. Dazu begrüßte sie Pfarrer Rupert Wimmer, Gemeindereferentin Nadine Feuchtmeir und 2. Bürgermeister Herbert Schlag als Ehrengäste. Sie hieß besonders die zahlreich anwesenden Mitglieder willkommen und freute sich über das Interesse an der Versammlung. Von Herzen kam ihr spezieller Dank für das Engagement das ganze Jahr über.

Pfarrer Rupert Wimmer sprach in seinem Grußwort ein Vergelt's Gott für die schöne Gemeinschaft im Frauenbund aus. Eine Vorstandschaft ist wichtig, die Mitglieder müssen den Verein jedoch mittragen und er erinnert sich bereits jetzt, nach seiner kurzen Amtszeit in Schönau, an viele schöne Veranstaltungen; dabei nannte er vor allem die Adventfeier oder die Faschingsveranstaltungen. Er bedankt sich für die Spende der Hortensien am Marienaltar in der Kirche. Vieles nimmt man als selbstverständlich; man besinnt sich erst, wenn etwas fehlt daran, wo manches hergekommen ist. Es ist schön, daß Schönau nicht an der Spaltung von der Kirche beteiligt ist, sondern sich darauf besinnt was uns verbindet. Er freut sich auf weitere Begegnungen in der Kirche und wünscht sich weiterhin diese Einheit.

In Vertretung von Bürgermeister Robert Putz nahm dessen Stellvertreter Herbert Schlag an der Versammlung teil. Er stellte fest, daß seit dem Vorjahr viele neue junge Gesichter in der Vorstandschaft aktiv sind. Er überbrachte die Grüße der

Gemeinde und bedankte sich für das Engagement des Vereins in der Gemeinschaft seiner Bürger. Hoch lobte er, daß die Mitglieder allzeit bereit sind, viel Freizeit für die Allgemeinheit zu opfern.

Mit einem Vaterunser gedachten die Versammlungsteilnehmer der seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder Maria Stockner und Ida Felixberger.

Elisabeth Waldherr vom Führungsteam ließ in ihrem Rechenschaftsbericht ein aktives Verbandsjahr Revue passieren. Für jedes der 156 Mitglieder war etwas Interessantes dabei gewesen: Ausflug zur Erlebnispfanderei Bergmoser und Schokoladenmanufaktur Frucht und Sinne, Rosenkranztriduum, Anbetungsstunde, Adventfeier, Kreuzwegandacht, Ölbergwache und Palmbuschen binden sowie Teilnahme an der Primiz von Tobias Asbeck in Zell oder Ferienprogramm beim Imker. Auch der KDFB-Fasching mit seinem vielfältigen Programm war gut besucht.

Als neues Mitglied aufgenommen wurde Lisa Bauer. Diese, als eine der Leiterinnen der Eltern-Kind-Gruppe berichtete, daß derzeit 12 Mamas und 14 Kinder regelmäßig bei den wöchentlichen Treffen dabei sind. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen schon vor dem Kindergartenbesuch können die Kinder basteln, singen und spielen, aber auch das Feiern kommt nicht zu kurz, wie ein Blick auf Martinszug, Nikolaus- und Weihnachtsfeier zeigten. Erstmals wurde ein Zwergenfasching in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat vom Kindergarten veranstaltet. Ab September werden aufgrund vermehrter Anfragen zwei Gruppen gebildet.

Die Kassenprüfer Therese Asanger und Christa Eras bestätigten der Kassiererin Stefanie Grimm eine einwandfreie Arbeit; auf Vorschlag erteilten die Mitglieder einstimmig dafür die Entlastung.

Für langjährige Treue zum Frauenbund wurden mit Anstecknadeln, Urkunde und Blumen ausgezeichnet: für 20-jährige Mitgliedschaft Gabriele Harant, Sieglinde Lorenz und Kuni Paintmayer; für 40 Jahre Therese Asanger, Elfriede Fraunhofer, Hermine Hager und Waltraud Keneder. Schon 50 Jahre hält Erna Sommerstorfer dem Verein die Treue.

Mit Bekanntgabe der nächsten Aktivitäten und einer Foto-Rückschau der letzten Veranstaltungen beendet Anita Maier die Versammlung.



Zum Gruppenfoto mit den für langjährige Mitgliedschaft geehrten stellten sich (von links nach rechts) 2. Bürgermeister Herbert Schlag, Versammlungsleiterin Anita Maier, Beisitzerin Martina Brauneis-Haas, Gabriele Harant (20 Jahre), Kuni Paintmayer (20 Jahre), Hermine Hager (40 Jahre), Sieglinde Lorenz (20 Jahre), Elisabeth Waldherr vom Führungstrio und Pfarrer Rupert Wimmer;

Pflanzaktion im Kindergarten

Wo wächst eigentlich eine Paprika und woher kommen die Radieschen? Was muss man alles machen, damit man im Sommer Gemüse ernten und essen kann? Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Stephanus in Schönau kennen jetzt die Antworten auf diese Fragen. Und sie durften ihr Wissen gleich in die Tat umsetzen: eigene Hochbeete bepflanzen. Ermöglicht wurde die Pflanzkampagne „Gemüsebeete für Kids“ von der EDEKA Stiftung. Philipp Heizmann vom örtlichen EDEKA Markt ist Projektpartner und holte die Aktion an den Kindergarten nach Schönau. Begleitet wurde er dabei vom geschulten Pflanzhelfer Markus von der EDEKA Stiftung. „Die zwei Männer haben Bilder dabei gehabt und wir haben gesagt, welche Pflanzen wir schon kennen“, freute sich ein Vorschulkind. Neben der Theorie, welche lebendig und altersgemäß erkundet werden konnte, hatten die Mädchen und Jungen die Möglichkeit, gleich zur Tat zu schreiten. Sie bekamen neben der Schürze und der Gießkanne auch Gemüsesamen und kleine Pflänzchen – Radieschen, Paprika, Rote Beete, Stangensellerie – die sie auf dem Hochbeet säen bzw. eingraben konnten. „Was richtig toll war: man konnte den Topf einbuddeln, der verwächst dann im Hochbeet,“ stellten die Kinder fest. Nach dem Einpflanzen wurde noch gedüngt und gegossen. Am Schluss erhielten alle teilnehmenden Kinder eine Urkunde überreicht. Die Aktion hat allen Beteiligten sichtlich Freude bereitet und die Vorfreude auf das Ernten im Sommer kann jetzt genauso wachsen wie die Pflänzchen im Hochbeet. Nur eins darf nicht vergessen werden: liebevolles Umsorgen der kleinen Pflanzen, denn die Vorschulkinder wissen jetzt: Gemüse wächst nicht im Supermarkt.



Aus dem Fundbüro

Am 14.05.2024 ist in Schönau auf dem Pausenhof der Grundschule (Schulstraße 2) ein schwarzer Fahrradhelm gefunden worden. Der Inhaber kann sein Eigentum ab sofort im Rathaus abholen.



Der Kath. Kindergarten St. Stephanus Schönau lädt ein zur

Kinderolympiade

Wann? Am Samstag, 15. Juni 2024

Beginn? Um 13:30 Uhr Einzug der Athleten

Anschließend werden die einzelnen Stationen eröffnet und es findet eine Bewirtung mit Kaffee und Kuchen, süßem und pikanten Gebäck, kalte Getränke, Eis,... statt.

Ende? 16.30 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.
der Elternbeirat, die Kinder,
das Kindergarten – Team mit dem Träger**



BEREITSCHAFT SCHÖNAU

Sommerfest

10 Jahre HvO Schönau

SONNTAG

30.06.2024

AB 11 UHR

Tennisplatz Schönau

Baron-Riederer-Str. 2

KOMMT VORBEI UND GENIESST

LECKERES VOM GRILL,

KÜHLE GETRÄNKE

UND

HAUSGEMACHTE KUCHEN

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Hüpfburg für Kinder

Vorstellung HvO Auto und andere BRK Einheiten



Feldgottesdienst mit Fahrzeugweihe

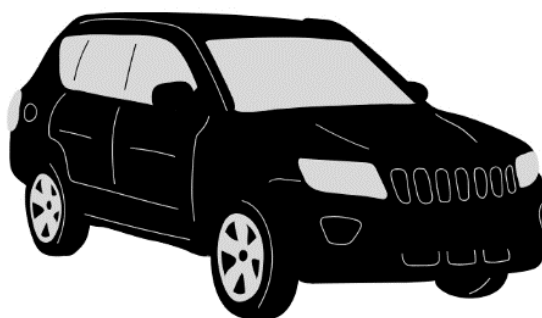


Wann? 16.06.2024

Beginn: 10:00 Uhr

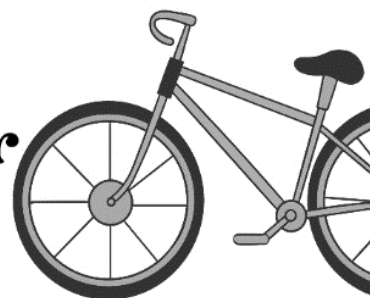
Wo? bei Fam. Dunst

Vilshofenerstr. 25, 84337 Schönau



mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen

**Der Erlös ist für die neue
Lautsprecheranlage in der
Pfarrkirche**



**auf Euer Kommen freuen sich
der PGR, KV Schönau mit
Pfarrer Rupert Wimmer**

Entfällt bei schlechter Witterung



FFW Unterhöft

Einladung zur

SONNENWEND FEIER '24

Samstag, 15.06.2024
ab 19:30 h

🔥 beim
Feuerwehrhaus
in Kleinmünchen

🔥 Barbetrieb

🔥 Hüpfburg
für Kids

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Das Fest findet bei jeder Witterung statt.



Tennisclub **Schönau** Feuerwehr

Zusammen feiern!

**Wir laden Euch alle ein.
Kommt zu unserem
gemeinsamen**



Sonnwendfeuer

**am Samstag, 22. Juni, ab 19:00 Uhr
am Tennisgelände**



**Das Fest findet bei
jeder Witterung
statt.**

**Auf zahlreichen
Besuch freuen sich**

Feuerwehr **Schönau** Tennisclub



Schönau, 01.06.2024

Einladung
zum
Sommerfest

Alle Mitglieder der Schloß-Schützengesellschaft Schönau sind mit Partner
am **06.07.2024**

ab **19.00 Uhr**

ins **Schützenhaus Schönau**

zum **Schützenkranz mit Sommerfest**

herzlich eingeladen.

Essen und Getränke sind für alle Mitglieder mit Partner frei.

Mit Schützengruß

Kettl Armin, Schindler Monika
Schützenmeister



EINLADUNG

Zur nichtöffentlichen Jahresversammlung mit Rehessen
der
Jagdgenossenschaft
Schönau

Am Donnerstag, den 27. 06. 2024 um 19:30 Uhr, findet im Schloßcafe
Asbeck in Schönau eine nicht-öffentliche Versammlung der
Jagdgenossenschaft Schönau statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer
3. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
4. Verwendung des Jagdpachtschillings 2023/24
5. Bericht Jagdpächter
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anschließend Rehessen auf Einladung der Jagdpächter

Gezeichnet: Robert Putz, Vorstand der Jagdgenossenschaft

Aus dem Standesamt
Herzlichen Glückwunsch

75. Geburtstag

Anna Unertl, Johann Stegbauer

93. Geburtstag

Josef Rieger

Geburten

Luan Engel, Josef Attenberger

Zur Hochzeit

Lena Hauslbauer und Gerhard Aigner

Veranstaltungskalender

| | | |
|------------|-------------------------|-------------------|
| 15.06.2024 | Kindergarten Schönau | Sommerfest |
| 15.06.2024 | FFW Unterhöft | Sonnwendfeuer |
| 16.06.2024 | Pfarrgemeinde | Fahrzeugweihe |
| 22.06.2024 | FFW u. TC Schönau | Sonnwendfeuer |
| 27.06.2024 | Jagdgenossenschaft | Jahresversammlung |
| 29.06.2024 | Ausdrogebeng | Krimidinner |
| 30.06.2024 | Helfer-vor-Ort Schönau | Sommerfest |
| 30.06.2024 | Ausdrogebeng | Krimidinner |
| 05.07.2024 | Ausdrogebeng | Krimidinner |
| 06.07.2024 | Schloßschützen Schönau | Sommerfest |
| 06.07.2024 | Gartenbauverein Schönau | Jahresausflug |
| 06.07.2024 | Sportverein Schönau | Kleinfeldturnier |
| 06.07.2024 | Ausdrogebeng | Krimidinner |
| 07.07.2024 | Sportverein Schönau | Jugendtag |
| 12.07.2024 | Ausdrogebeng | Krimidinner |
| 13.07.2024 | Ausdrogebeng | Krimidinner |
| 20.07.2024 | FFW Unterzeitlarn | Stadlfest |

Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten

Gemeindeverwaltung:

| | |
|---------|-----------------------|
| Mo.-Fr. | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Mo./Di. | 14.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Do. | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |

Wertstoffhof:

| | |
|-----|-----------------------|
| Mi. | 15.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Fr. | 14.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Sa. | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr |

Kompostieranlage Arnstorf

| | |
|-----|-----------------------|
| Mi. | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Fr. | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Sa. | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr |

Kath. Pfarramt:

| | |
|-----|-----------------------|
| Di. | 08.00 Uhr – 11.30 Uhr |
| | 14.30 Uhr – 18.00 Uhr |
| Fr. | 13.00 Uhr – 16.00 Uhr |

E-Mail: pfarramt.schoenau@bistum-passau.de

Erreichbarkeit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Frau Angela Fritz:

Tel: 08726 / 910003

E-Mail: 08726910003@t-online.de

Erreichbarkeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Frau Martina März:

Tel: 08726 / 967817

E-Mail: maerz-martina@gmx.de

Gemeindeverwaltung:

Telefon-Nr. 08726 / 9688-0

Fax-Nr. 08726 / 9688-20

E-Mail-Adresse der Gemeindeverwaltung: gemeinde@schoenau.bayern.de

Homepage der Gemeindeverwaltung: www.gemeinde-schoenau.de

Grundschule Schönau:

Telefon-Nr. 08726 / 1600

Fax-Nr. 08726 / 1728

E-Mail-Adresse der Schule: sekretariat@gs-schoenau.de

Homepage der Schule Schönau: www.gs-schoenau.de

Kindergarten St. Stephanus: Telefon-Nr. 08726 / 543

E-Mail-Adresse des Kindergartens: kita.schoenau@bistum-passau.de

Homepage des Kindergartens Schönau: www.kindergarten-schoenau.de

Arztpraxis Dr. Gerhard König, Schulstraße 2



Telefon-Nr. 08726 / 9695222
Fax-Nr. 08726 / 9695223
Sprechzeiten:
Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
Montag: 15.30 – 18.30 Uhr
Dienstag: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Tierarztpraxis Dr. Anja Kotter & Julia Evers,

Baron-Riederer-Straße 55
Tel.: 08726 – 9409000

E-Mail: info@tieraerzte-sonnendorf.de

Mobil: 0151 - 25564791



Sprechzeiten:

Montag 08:00-12:00; 14:00-18:00
Dienstag 08:00-12:00; 15:00-19:00
Mittwoch 08:00-12:00; 14:00-18:00
Donnerst. 08:00-12:00; 15:00-19:00
Freitag 08:00-12:00; 14:00-18:00

Physiopraxis Stefanie Hofbauer & Nicole Krapf,

Baron-Riederer-Straße 55

E-Mail: sonnendorf_physio@yahoo.com

Tel.: 08726 – 9698750



Montag 08:00 - 20:00
Dienstag 07:30 - 20:00
Mittwoch 08:00 - 19:00
Donnerstag 07:30 - 20:00
Freitag 07:00 - 17:00

Praxis für Heilpraktik, Physiotherapie und Osteopathie

Baron-Riederer-Straße 55

E-Mail: info@osteopathie-schoenau.de

Tel: 0151 / 54928954



Mittwoch 14.00 – 19.00 Uhr
Freitag 14.30 – 17.30 Uhr
und
Termine nach Vereinbarung

Hebamme

Katrin Pfaffinger
im Sonnendorf



Baron-Riederer-Straße 54

E-Mail: katrin-pfaffinger@web.de

Tel: 0171 / 9923044



SV Schönau - der Dorfverein für alle!

Spiel, Spaß und Gemeinschaft werden bei uns großgeschrieben!

Komm auch Du zu uns

Am besten schaut´s einfach am ersten Juliwochenende bei uns am Sportplatz vorbei. Am Samstag, den 6.7. findet unser traditionelles Kleinfeldturnier statt.

Am Sonntag, den 7. Juli geht es dann ab 11:00 Uhr weiter mit unserem Tag der Jugend!

Neben Fußball gibt es den Auftritt unserer Kindertanzgruppe, eine Hüpfburg und natürlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch!